

Benefiz-Radtour gegen den Krebs

Rekord: 6000 Euro kamen schon zum Start zusammen / Spende geht ans UKSH

TASDORF 30 Kilometer ging es gestern für 70 Radler vom Gestüt Tasdorf aus quer durch die Gemeinden über Schipphorst bis zum alten Dorfplatz nach Rendswühren und über die B-430 über Bönebüttel zurück nach Tasdorf. Alles für einen guten Zweck: Drei Stunden hatten

die Teilnehmer der „Big Challenge 2022“ Zeit, auf der Tour durch grüne Wiesen und gelb-gold blühende Rapsfelder einen sonnigen Maitag zu genießen.

Bauernvertreter Heiner Staggen sorgte auf dem Schipphorster Dorfplatz für eine Erfrischung. Eingeladen

hatten zu der „Tour gegen den Krebs“ Dietrich Pritschau vom Bauernverband Schleswig-Holstein und Klaus Dahmke, ehemaliger Geschäftsführer des Bauernblatts Schleswig-Holstein. Zum siebten Mal hieß es „Bauern gemeinsam gegen Krebs – Fahrradfahren für den guten Zweck“. 82.500 Euro kamen bei der Aktion seit 2016 zusammen.

Die Spenden gehen an das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) in Kiel. „Unser Ziel ist, 2022 die 100.000-Euro-Marke zu knacken“, freuten sich Dahmke und Pritschau über den gelungenen Start in Tasdorf. Gute Nachrichten gab es dabei auch für Wally Schott vom Förderverein „Gutes tun“ am UKSH. 6000 Euro waren bereits zum Start der Tasdorfer Ausfahrt zusammengekomm-

men. Mit dabei waren unter anderem die Landfrauen aus Bordesholm, Teilnehmer aus dem Kulturverein Westerrade und viele Teilnehmer aus den umliegenden Dörfern.

Zurück am Start wartete dann mit dem Besuch von Innenministerin Sabine Sütterlin-Waack – stellvertretend für den Schirmherren der Veranstaltung Daniel Günter – noch eine kleine Überraschung auf die Teilnehmer. „Die Idee stammt ursprünglich aus Holland und ist dann in Süddeutschland weitergeführt worden“, meinte Dietrich Pritschau, der selbst bereits fünfmal im Rheinland mit dem Rad dabei war. Raderische Herausforderungen in den französischen Alpen, etwa den Alpe d’Huez hinauf, sind besonders, meinte der begeisterte Radler. rgs



Start der „Big Challenge 2022“ gegen den Krebs gestern auf Gestüt Tasdorf. Etwa 70 Radbegeisterte und Unterstützer der Aktion zugunsten des UKSH in Kiel waren dabei. Foto: Ralf Seiler